



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse /Nr.

Rüttenscheider Straße *147*

Stadtbezirk

II

Stadtteil

Rüttenscheid (10)

Gemarkung

Rüttenscheid

Lfd.-Nr.

26

Eintr.-Datum

14.02.1985

i. A. Statl.

Flur

24

Flurstück

406

Art des Denkmals

Baudenkmal

Kurzbeschreibung

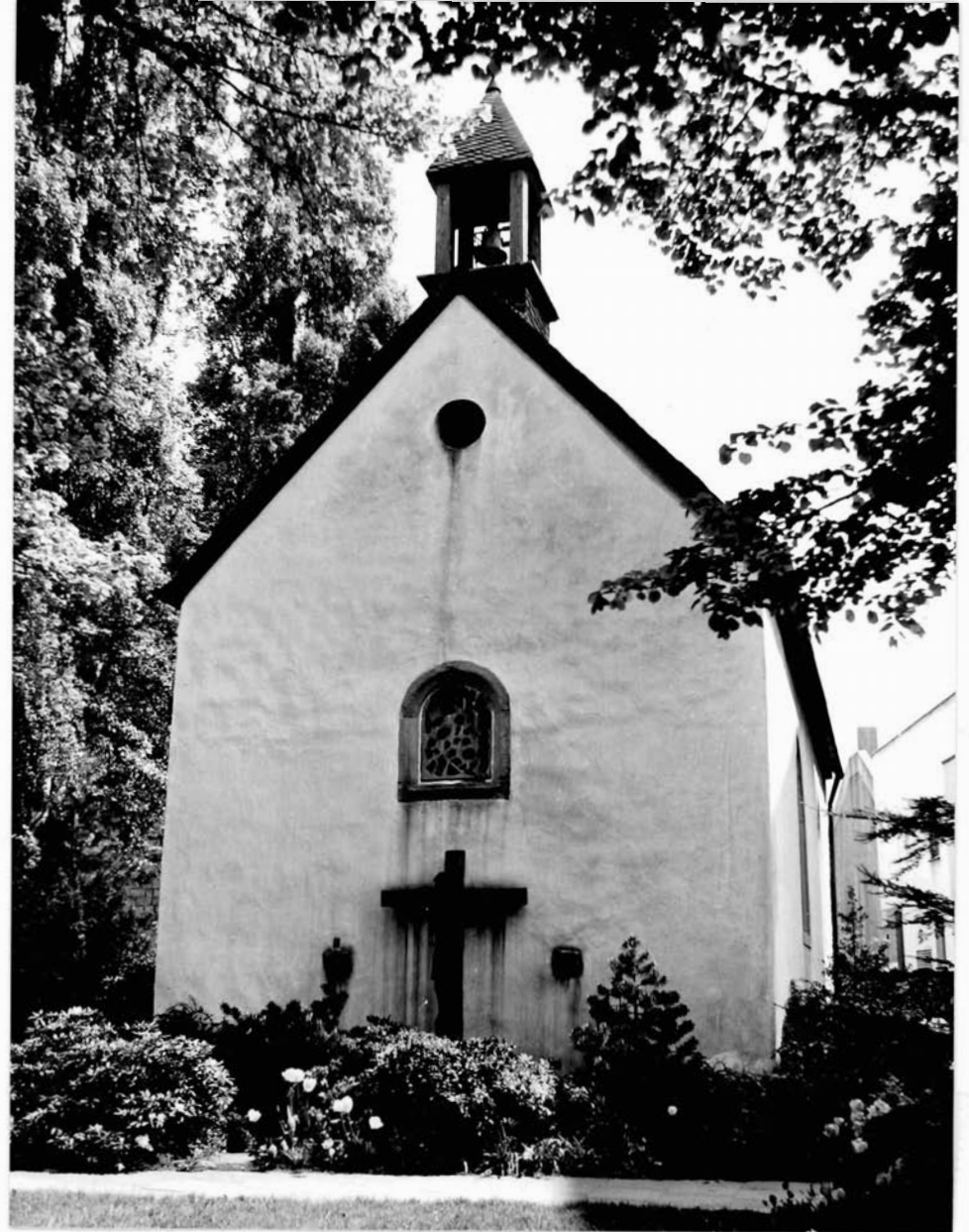
Siechenkapelle

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

Vor 1442 als Kapelle des Siechenhauses vor den Toren der Stadt Essen für Leprakranke gegründet. Nach Aufgabe des Leprösenhofes diente die Kapelle für den Gottesdienst der Einwohner von Rüttenscheid (bis 1890). Im II. Weltkrieg zerstört und 1950/51 wieder aufgebaut. Seit 1971 als Anbetungskapelle genutzt. Die Kapelle ist ein Zeugnis für die Krankenpflege des Mittelalters und somit bedeutend für die Stadtgeschichte. Es sprechen daher auch geschichtliche (wissenschaftl.) Gründe für ihre Erhaltung und Nutzung.

Hist. Ausstattungsstücke

Foto(s)



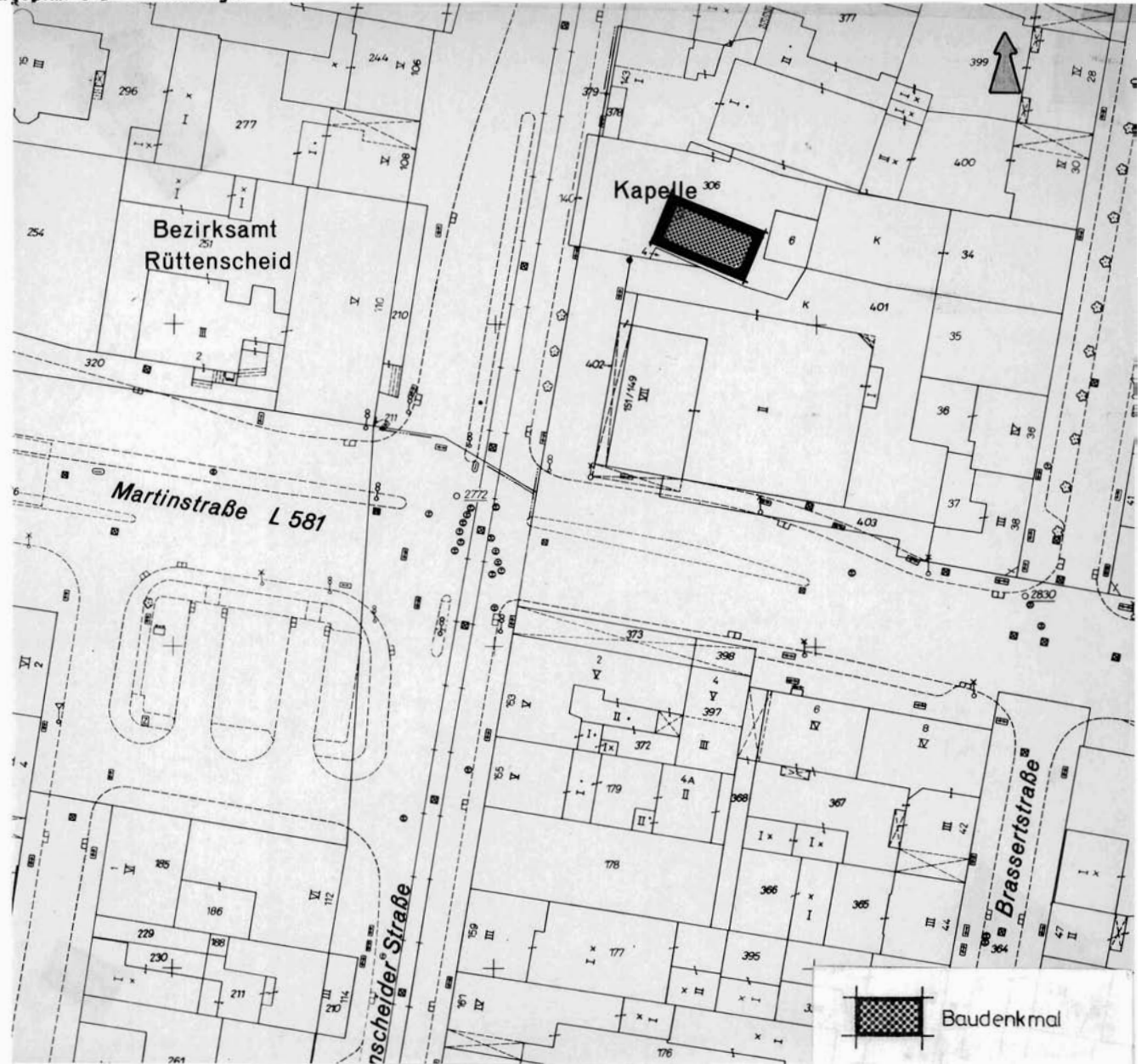
Planungs- und Baurecht

Bebauungsplan

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u.a.

Lageplan u.a. Darstellungen



Baudenkmal

MASSTAB 1:1000